












TEXTLICHE FESTSETZUNGEN: TEIL B

- 1) Mindestgröße der Grundstücke wird mit 700 qm festgesetzt.
- 2) Flächen mit Bindungen für Bepflanzungen werden als Rasenflächen mit Busch-, Baum- und Staudengruppen festgesetzt.
- 3) Innerhalb der festgesetzten Sichtdreiecke sind Einfriedigungen und Bepflanzungen nur bis zu einer Höhe von 0,70 m zulässig.
- 4) Nebenanlagen gem. § 14 BauNVO sind ausgeschlossen.

ZEICHENERKLÄRUNG:

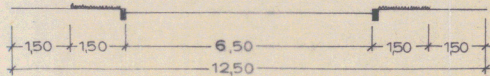
PLANZEICHEN	ERLAUTERUNG	RECHTSGRUNDLAGE
WR	Reines Wohngebiet	§ 9 (1) 1a BBauG
I	Zahl der Vollgeschosse (als Höchstgrenze)	
(0)	Geschoßflächenzahl	
0	offene Bauweise	§ 9 (1) 1b BBauG
	Baugrenze	
	Straßenverkehrsfläche/öffentliche Parkflächen	§ 9 (1) 3 BBauG
	Flächen für Versorgungsanlagen (Pumpwerk)	§ 9 (1) 7 BBauG
	von der Bebauung freizuhaltende Grundstücke	§ 9 (1) 2 BBauG
	Grenze des räumlichen Geltungsbereiches	§ 9 (1) 1 BBauG
	Flächen mit Bindung für Bepflanzung	§ 9 (1) 16 BBauG
	mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen	§ 9 (1) 11 BBauG

DARSTELLUNGEN OHNE NORMCHARAKTER

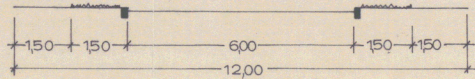
	Parzellengrenze
	Parzellenbezeichnungen
	Sichtdreiecke
	vorgeschlagene Grundstücksgrenze

STRASSENQUERSCHNITTE M 1:100

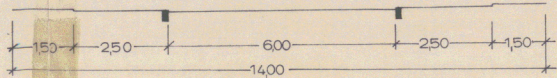
STRASSE „A“



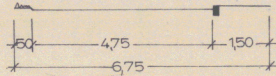
STRASSE „E“



STRASSE „F“



STRASSE „G“

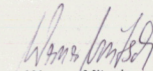




Die Bebauungsplansatzung, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A)
Und dem Text (Teil B), wird hiermit ausgefertigt und ist bekanntzumachen.

Bargteheide, den 30. November 2000

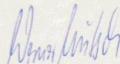



Werner Mitsch
Bürgermeister

Der Beschluß des Bebauungsplanes durch die Stadtvertretung, die Ausfertigung des Bebauungsplanes und die Stelle, bei der der Bebauungsplan auf Dauer während der Sprechzeiten von allen Interessierten eingesehen werden kann und die über den Inhalt Auskunft erteilt, sind am 4. Dezember 2000 ortsüblich bekanntgemacht worden. In der Bekanntmachung ist auf die Möglichkeit, eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln in der Abwägung einschließlich der sich ergebenden Rechtsfolgen (§ 215 Abs. 2 BauGB) sowie auf die Möglichkeit, Entschädigungsansprüche geltend zu machen und das Erlöschen dieser Ansprüche (§ 44 BauGB) hingewiesen worden. Auf die Rechtsfolgen des § 4 Abs. 3 der Gemeindeordnung (GO) wurde ebenfalls hingewiesen. Die Satzung ist mihin am 5. Dezember 2000 in Kraft getreten.

Bargteheide, den 5. Dezember 2000




Werner Mitsch
Bürgermeister



SATZUNG DER STADT BARGTEHEIDE KREIS STORMARN

ÜBER DEN BEBAUUNGSPLAN NR. 17a 1.ÄNDERUNG

BAUGEBIET MALEPARTUS

Auf Grund des § 10 Bundesbaugesetz (BBauG) vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) und § 1 des Gesetzes über baugestalterische Festsetzungen vom 10. April 1969 (GVBl. Schl.-H. S. 59) in Verbindung mit § 1 der ersten Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 9. Dezember 1960 (GVBl. Schl.-H. S. 198) wird nach Beschlußfassung durch die Stadtvertretung vom 25. MAI 1972.. folgende Satzung über den Bebauungsplan Nr. 17a 1.ÄNDERUNG....., bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), erlassen.

Bearbeitung: Kreis Stormarn
Kreisbauamt/Planung

Bad Oldesloe, den 16.3.73

Im Auftrage

Der katastermäßige Bestand am sowie die geometrischen Festlegungen der neuen städtebaulichen Planung werden als richtig bescheinigt.

Bad Oldesloe, den

Katasteramt

S. MIT ERL.V. 13.2.69
GENEHMIGTER BEBAUUNGS-
PLAN NR. 17a

Ob.Reg.Verm. Rat

Entworfen und aufgestellt nach §§ 8 und 9 BBauG auf der Grundlage des Aufstellungsbeschlusses der Stadtvertretung vom

BARGTEHEIDE, den

Bürgermeister

Die Begründung zum Bebauungsplan wurde mit Beschluß der Stadtvertretung vom 25. MAI 1972.. gebilligt.

BARGTEHEIDE, den 14. FEB. 1973



J.V. *J. J. J.*
Bürgermeister
H. Stadtrat

Der Entwurf des Bebauungsplanes, bestehend aus Planzeichnung und Text, sowie die Begründung haben in der Zeit vom 14. MÄRZ 1972 bis 17. APRIL 1972 nach vorheriger Bekanntmachung am 5. MAI 1972.. mit dem Hinweis, daß Anregungen und Bedenken in der Auslegungsfrist geltend gemacht werden können, öffentlich ausgelegt.

BARGTEHEIDE, den 14. FEB. 1973

Die Genehmigung dieser Bebauungsplansatzung, bestehend aus Planzeichnung und Text, wurde nach § 11 BBauG mit Erlaß des Innenministers vom 9. MAI 1973... Aktz.: ..IV.81d-813/04-626..... (17a) erteilt.

BARGTEHEIDE, den 6. Dez. 1973



R. R.
Bürgermeister

J.V. *J. J. J.*
Bürgermeister
H. Stadtrat

Dieser Bebauungsplan, bestehend aus Text und Planzeichnung, sowie die beigefügte Begründung sind am 17. 12. 73 mit der erfolgten Bekanntmachung der Genehmigung in Kraft getreten und liegen vom 1. 8. 12. 73 an öffentlich aus.

BARGTEHEIDE, den 1 9. 12. 73



R. R.
Bürgermeister